



Schweizerisches

Sozialarchiv

Sachdokumentation

Signatur: KS 335/41c-17_39

www.sachdokumentation.ch

Nutzungsbestimmungen

Dieses Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv bereitgestellt. Es kann in der angebotenen Form für den **Eigengebrauch** reproduziert und genutzt werden (Verwendung im privaten, persönlichen Kreis bzw. im schulischen Bereich, inkl. Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der Nutzer, die Nutzerin selber verantwortlich.

Für Veröffentlichungen von Reproduktionen zu kommerziellen Zwecken wird eine **Veröffentlichungsgebühr** von CHF 300.– pro Einheit erhoben.

Jede Verwendung eines Bildes muss mit einem **Quellennachweis** versehen sein, in der folgenden Form:

Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich: Signatur KS 335/41c-17_39

© Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstr. 12, CH-8001 Zürich
<http://www.sozialarchiv.ch>

erstellt: 15.05.2014

33541c-1739 6.

Antiautoritäre Junge Sektion der PdA
Postfach 272, 8025 Zürich
Postcheck 80-55560

Zürich, 25. Juni 1968

Information Nr. 2

Aktion autonomes Jugendzentrum

Im Anschluss an die Polizei-Demonstration schickte Globus-Direktor Mahler die Rechnung für Beschädigungen nach dem friedlichen Go-in von Fr. 8000.- direkt an die Stadt.

Das provisorische Komitee, worin wir vertreten sind, tritt täglich zusammen (obwohl verschiedene Restaurants den Zutritt zu Sälen verweigern).

Die tote Aktion "Bahnhofbrugg" wird vom Stadtrat und einem Teil der Presse wieder hochgespielt, um das Komitee für ein autonomes Jugendzentrum zu überspielen. An einer Sitzung mit dem Stadtrat erklärte dieser, dass er das Globus-Provisorium für die Vollversammlung vom Samstag, 29. Juni, nicht freigeben werde. Es scheint aber, dass er uns mit der Züspa-Halle vertrösten möchte...

Schütz vom LVZ, dem vertraglich das Parterre des Globus zugesprochen wurde, erklärte sich bereit, vom Vertrag zurückzutreten, falls die Stadt direkt an ihn appelliere. Der LVZ und die Sozialdemokraten spielen damit den Bürgerlichen den Schwarzen Peter wieder zu.

Die zwei Keller des Globus-Provisoriums sind seit längerer Zeit als Parkgaragen definitiv vermietet. An wen? An die Stadtpolizei! Eine Tatsache, die nach Möglichkeit verschwiegen wurde.

Stadtpräsident Widmer befindet sich seit Dienstag im Militärdienst. Es gehen Gerüchte um, wonach ein Bataillon Zürcher Truppen in das Globus-Provisorium verlegt würde...

Um den Forderungen nach einem Jugendzentrum Nachdruck zu verschaffen, ruft das Komitee für ein autonomes Jugendzentrum auf den

Mittwoch, 26. Juni 1968, 19.30 Uhr,
vor dem Globus-Provisorium zu einer WARNDEMONSTRATION auf.

Die fortschrittliche Jugend beweist durch ihr Erscheinen, ihre aktive gesellschaftliche Macht!

Zur Programm-Diskussion

Vor den Ferien beginnen wir mit unserer Programmdiskussion. Das Ergebnis der ersten Zusammenkunft soll die Schaffung von Arbeitsgruppen ermöglichen. Die laufenden Aktionen dürfen die theoretische Arbeit nicht verhindern.

Mittwoch, 3. Juli 1968, 20.00 Uhr, Eintracht (Neumarkt)